

Bayerischer Verdienstorden für Michael Stoschek



Michael Stoschek, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Brose Gruppe (links), erhielt von Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer das Bayerische Verdienstkreuz.

Coburg/München (29. Juli 2010)

Im Rahmen einer Feierstunde im Antiquarium der Residenz München ehrte Ministerpräsident Horst Seehofer am 29. Juli 2010 den Unternehmer Michael Stoschek mit dem Bayerischen Verdienstorden.

Mit der Auszeichnung wurden die Verdienste eines der erfolgreichsten und anerkanntesten Unternehmerpersönlichkeiten Deutschlands geehrt. Neben seiner Unternehmertätigkeit hat sich Stoschek als Leistungssportler, Mäzen und durch sein soziales Engagement einen Namen gemacht.

2004 erhielt Michael Stoschek von Bayerns Wirtschaftsminister Dr. Otto Wiesheu das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, 2005 wurde Stoschek als Familienunternehmer des Jahres ausgezeichnet.

Das Familienunternehmen Brose beschäftigt an 46 Standorten 16.000 Mitarbeiter und erreicht ein Geschäftsvolumen von mehr als 3 Milliarden Euro. Damit ist Brose unter den weltweiten Automobilzulieferern das fünftgrößte Unternehmen in Privathand.

Nach der Auszeichnung erklärte Michael Stoschek: "Ich freue mich sehr über die erneute Anerkennung meines Engagements und bin glücklich, dass sich unser Familienunternehmen auch unter der Führung meines Nachfolgers Jürgen Otto so erfolgreich weiterentwickelt."